



WAIZENKIRCHNER GEMEINDE NACHRICHTEN



INHALT:

| | |
|-----------------------------|---------|
| Meldeamt | 2 |
| Aktuelles | 2-4 |
| Alten- u. Pflegeheim | 3 |
| Soziales..... | 5-6, 12 |
| Politik | 8-11 |
| Stellenausschreibungen | 7 |

*Das Leben ist eine Reise.
Glück finden wir auf dem Weg,
nicht am Ziel.
(Monika Minder)*

Amtliche Mitteilung
An einen Haushalt
Zugestellt durch Post.at

Geburten

Kriegner-Schramml Johanna
und Simon

Tochter **Jasmin**

Bockmüller Anna und Marco

Tochter **Antonia**



Sterbefälle

Greinegger Hedwig, Klosterstraße 11, verstorben am 19.12.2020 im 80. Lebensjahr

Heitzinger Gerhard, Kuefsteinweg 5/1, verstorben am 21.12.2020 im 74. Lebensjahr

Voglhuber Hedwig, Klosterstraße 11, verstorben am 29.12.2020 im 89. Lebensjahr

Helmhart Franz, Klosterstraße 11, verstorben am 31.12.2020 im 73. Lebensjahr

Freiling Anna, Unterwegsbach 9a/1, verstorben am 01.01.2021 im 78. Lebensjahr

Maier Maria, Klosterstraße 11, verstorben am 06.01.2021 im 96. Lebensjahr

Brunmair Maria, Klosterstraße 11, verstorben am 08.01.2021 im 72. Lebensjahr

Hötzel Franziska, Klosterstraße 11, verstorben am 08.01.2021 im 96. Lebensjahr

Humer Otto, Klosterstraße 11,

Sterbefälle

verstorben am 16.01.2021 im 85. Lebensjahr

Aichinger August, Klosterstraße 11, verstorben am 23.01.2021 im 95. Lebensjahr

Augeneder Notburga, Klosterstraße 11, verstorben am 17.02.2021 im 66. Lebensjahr



Stellenausschreibung

Bei der Marktgemeinde Waizenkirchen ist gem § 8 und 9 Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 für das Gemeindeamt Waizenkirchen nachstehend angeführter Dienstposten zu besetzen:

Reinigungskraft m/w

(Entlohnungsgruppe GD 25, Teilzeitbeschäftigung mit 22 Wochenstunden)

Aufgabenbereich:

Reinigung

- des gesamten Gemeindeamtes,
- des Gemeindebauhofes,
- des öffentlichen WC und
- der öffentlichen Bibliothek

Voraussetzungen:

- Vollendung des 18. Lebensjahres
- Grundkenntnisse der Hauswirtschaft, Teamfähigkeit, Sinn für Reinlichkeit

Stellenausschreibung

Allgemeine Voraussetzungen:

- Die österreichische Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR bzw. EU) dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie Inländer(inne)n
- Die persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung
- Sowie ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache, Schrift und Wort
- Männliche Bewerber müssen grundsätzlich Präsenz- oder Zivildienst bereits abgeleistet haben

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Die Besetzung des Dienstpostens erfolgt **ehestmöglich**.

Die schriftlichen Bewerbungen sind unter Benützung der im Marktgemeindeamt aufliegenden und auch auf www.waizenkirchen.at unter Bürgerservice/ Formulare abzurufenden Bewerbungsbögen mit Anschluss der üblichen Unterlagen bis **31.03.2021** einzubringen.



Personelles

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 15. Februar 2021 beschlossen, Frau Alexandra Maier aus Waizenkirchen ab 01. März 2021 als Lehrling auszubilden.

Wir wünschen Frau Maier viel Freude und Erfolg im Gemeindedienst.



Infos aus dem Alten- und Pflegeheim

Coronavirus

Üblicherweise berichten wir an dieser Stelle über Veranstaltungen und das Leben in unserem Alten- und Pflegeheim. Aber das Corona-Virus hat eine Rückkehr zum gewohnten Alltag nicht erlaubt und so konnten keine Feiern und Feste stattfinden. Es waren nur Aktivitäten in kleinem Rahmen möglich.

Lange Zeit konnte dieses Virus von uns ferngehalten werden, aber Mitte November waren auch wir, wie viele andere Alten- und Pflegeheime von dieser Infektion betroffen. Eine schwere Zeit war dieser Winter, einerseits die strikte Einhaltung aller Schutzmaßnahmen, andererseits doch ein angenehmes Zusammenleben unter den strengen Besuchseinschränkungen

zu ermöglichen.

Mittlerweile haben auch die ersehnten Impfungen stattgefunden und wir hoffen, dass dieses Virus nicht mehr in unser Haus einzieht.

Ein Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, sowie der Seelsorge für die unter schwierigen Umständen geleistete Arbeit und vor allem für den hervorragenden Zusammenhalt!

Ein Dank gilt auch den Angehörigen und den ehrenamtlichen Besuchsdienst für das entgegengebrachte Verständnis in dieser Zeit.

Die jeweils aktuelle Besuchsmöglichkeit erfahren Sie bei uns telefonisch.

Mair Gerhard, HL.

Informationen zu den Arbeiten an der B129 - Kienzlstraße

Zu den geplanten Arbeiten, welche uns im heurigen Jahr entlang der Eferdinger Bundesstraße B129 beschäftigen werden, möchten wir Ihnen vorab eine erste Information geben.

In einem ersten Bauabschnitt wird der Bahnübergang im Be-

reich der Kienzlstraße von der Firma Stern & Haffel Verkehrsgesellschaft m.b.H. neu errichtet. Hierzu ist eine Totalsperre der Eferdinger Bundesstraße B129 im Bereich der Kienzlstraße im Kreuzungsbereich mit der Bahnhofstraße notwendig.

Eine entsprechende Umleitung wird von der Straßenmeisterei Peuerbach eingerichtet und beschildert. Sowohl für Fußgänger als auch für Radfahrer wird die Kienzlstraße und auch die Bahnhofstraße für die Dauer der Bauarbeiten passierbar bleiben.

Totalsperre der Eferdinger Bundesstraße B129 - Kienzlstraße

Gleisbauarbeiten im Bereich der Eisenbahnkreuzung

von 19.03.2021, 09:00 Uhr bis 31.03.2021, 18:00 Uhr

Wir bitten alle Waizenkirchner/innen und vor allem alle Anrainer um Ihr Verständnis und um Ihre entgegenkommende Geduld. Alle mit den arbeitenden befassen Behörden und Firmen sind stets darum bemüht, die Einschränkungen und Belastungen welche im Zuge der Bauarbeiten

auftreten werden, in einem erträglichen Maß zu halten.

Weitere Informationen bezüglich der Baumaßnahmen im Bereich der Kienzlstraße, der Webereistraße und der Aschachbrücke werden in den kommenden Wochen ausführlich bekannt gegeben.

ben. Die neuesten Informationen hierzu finden sie immer auf unserer Gemeindehomepage unter www.waizenkirchen.at.

In diesem Zuge möchten wir uns auch bei der Firma Weigl Liftsysteme für die stets großartige Zusammenarbeit bedanken..

Flurreinigung

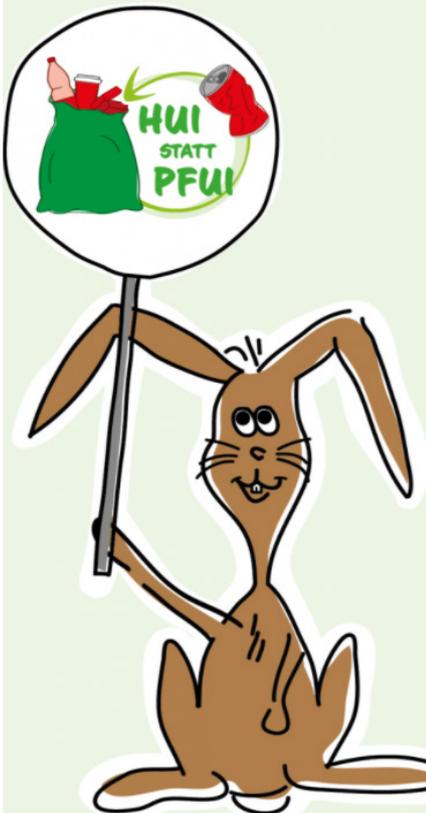
Liebe Waizenkirchnerinnen und Waizenkirchner!

Die allseits beliebte Flurreinigungsaktion ist auch sehr gut im kleinen Kreis machbar! Ob als Familie, Kleingruppe oder auch nur bei der Gassigeh- oder Laufrunde - das persönliche Engagement jedes Einzelnen ist gerade in diesen Zeiten von großem Wert.

Auch wenn wir nicht alle gemeinsam unterwegs sein können, ist das Ergebnis doch ein gemeinsames!

Einfach Müllsack mitnehmen und los geht's!

Nähere Informationen zur diesjährigen Flurreinigungsaktion finden Sie auf www.huistattpfui.at oder auch auf www.waizenkirchen.at.



Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2021** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für

die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

www.statistik.at/silcinfo

Pferdeunterstützte Trainings mit Susanne Sigl

Zeit für Veränderung?!

Das Leben ist oft nicht so einfach, man steht vor Herausforderungen, die nicht einfach sind, vor Entscheidungen die schwierig sind, Ziele die unerreichbar erscheinen, Stress ist ein täglicher Begleiter, oder in der Familie/Beziehung ist der „Wurm“ drin, kurz gesagt ... es läuft vieles ganz anders als man es gerne möchte und sich vorgestellt hat.

Wenn du solche Momente kennst und in einer herausfordernden Situation steckst, dann ist das Training mit Pferden sinnvoll und hilfreich, denn es hilft wieder Ordnung in die Gedankenwelt zu bringen, zu neuen Ideen, beim Erkennen neuer Perspektiven und es öffnet neue Türen.

In verschiedenen Übungen, die alle vom Boden aus stattfinden, unterstützen meine Pferde dabei, eigene Stärken zu definieren und zu stärken und helfen dabei eigene Ressourcen zu erkennen.

Ein Training mit ihnen ist besonders unterstützend um Blockaden und Hindernisse zu erkennen und zu überwinden sowie die eigene Körpersprache zu fördern. Pferde spiegeln den Menschen, indem sie direkt und sofort auf das Verhalten, die (Körper-)haltung, Gestik, Mimik sowie die Atmung reagieren und geben ein ehrliches und freundliches Feedback, was sehr wertvoll sein kann, um zu neuen Sicht- und Verhaltensweisen, Ideen und Erkenntnissen zu gelangen.

Sie sind in Bezug auf Rang, Status, Aussehen etc. unvoreingenommen, verurteilen nicht und sie lassen sich nicht täuschen. Pferde sind starke

und sanfte Wesen zugleich, einfühlsam und liebenswert, dennoch folgen sie nicht jedem bedingungslos!

Es wird dabei nicht geritten und es ist auch keine Pferdeerfahrung notwendig!

Mögliche Themen:

- Führung
- Auftreten
- Furcht, Beklemmung abbauen
- Grenzen setzen
- Ruhe, Gelassenheit, Zuversicht entwickeln
- Elternthemen
- Selbstbild/Fremdbild
- Entscheidungen treffen
- Eigene Potentiale und Talente erkennen
- Motivation
- Beziehung/Kontakt zu anderen
- Umgang mit Niederlagen
- Ziele erreichen
- Selbstvertrauen erlangen
- Neues Lebensgefühl

In meiner Arbeit als pferdegestützter Coach/Trainer unterstütze ich Einzelpersonen und Gruppen, im privaten Bereich wie im Businessbereich, sowohl in Einzeltrainings wie in Tagesseminaren.

Erleben Sie die beeindruckende Art und Weise der Pferde und gehen mit einem neuen Gefühl aus dem pferdegestützten Training hinaus.

Termine 2021

Tagesseminare für Privatpersonen

Powerpaket - die Schlüssel zu mehr Selbstvertrauen
Fr, 02. April + Sa, 16. Oktober

Kleines Gelassenheitspaket - Mit mehr Ruhe durch den Alltag

Sa, 10. April + Sa, 02. Oktober

Seminar für Eltern - Führen gewusst wie

Sa, 01. April + Sa, 06. Nov.

Raus aus dem Frust rein in die Freude - mit mehr Leichtigkeit durchs Leben

Fr, 02. Juli - Sa, 03. Juli (2-tägig)

Seminartermine für Unternehmen zu den Themen **Teambuilding, Kommunikation und Leadership** je nach Vereinbarung. Hier kreierte ich auch selbstverständlich gerne Seminare die extra auf Ihr Unternehmen und Ihre Mitarbeiter zugeschnitten sind, hierzu kontaktieren Sie mich gerne und wir sprechen über Ihre Vorstellungen.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.besserleben-susanneigl.com

oder telefonisch unter
0676 36 90 139

Bei Interesse oder Fragen rufen Sie mich gerne an oder schreiben mir, ich freue mich.

Susanne Sigl



OÖZIV - Interessenvertretung für Menschen mit Behinderung

OÖZIV ab Februar mit Beratung vor Ort im Raum Grieskirchen-Eferding

Persönliche Beratung vor Ort und für Betroffene im wahrsten Sinne des Wortes „da zu sein“ sind Herzensanliegen des OÖZIV (Oberösterreichischer Zivilinvalidenverbands).

Demnach baut der OÖZIV das Beratungsangebot der Sprechtagge ab Februar 2021 weiter aus und ist dann auch im Raum Grieskirchen-Eferding vor Ort, um Menschen mit Behinderung, deren Angehörigen sowie Interessierten zuzuhören, ihnen wichtige Informationen zu geben und sie als Lotse bestmöglich durch den Paragraphendschungel der Antragstellung und Förderungen zu leiten.

Gemeinsam mit dem Bezirksstellenleiter Hans Moser von der Wirtschaftskammer Grieskirchen freuen sich OÖZIV-Geschäftsführer Michael Leitner und Beratungs-Expertin Anna Loderbauer-Nwosu über die Möglichkeit, in Grieskirchen ein regelmäßiges Angebot der Beratung anbieten zu können.

Jeden ersten Dienstag im Monat ist Beratungs-Expertin Anna Loderbauer-Nwosu von 9 bis 14 Uhr in der Bezirksstelle der Wirtschaftskammer Grieskirchen vor Ort.

Sie

- erklärt, welche Verwaltungsaufgaben vordringlich sind (Einstufung des Grads der Behinderung, Einstufung zum Pflegegeld, Invaliditätspension, Parkausweis,...)
- zeigt Förder- und Zuschussmöglichkeiten auf

- vermittelt zu den richtigen Stellen
- hilft beim Ausfüllen diverser Anträge
- Kostenlose Selbstversicherung bei Kranken- und Pen-

sionsversicherung für Pflegende Angehörige

Anmeldung unter 0664 88 10 44 44 oder beratung@ooe-ziv.at erforderlich!



v.l.n.r.: OÖZIV-Geschäftsführer Michael Leitner, Beratungs-Expertin Anna Loderbauer-Nwosu und WK-Bezirksstellenleiter Hans Moser

Corona-Härtefonds - AK und Land unterstützt

Oberösterreichische Beschäftigte in der Krise

Viele Beschäftigte befinden sich durch Jobverlust oder Kurzarbeit in einer finanziell schwierigen Phase. Um Ihnen zusätzlich zu den Unterstützungen des Bundes unter die Arme zu greifen, haben das Land OÖ und die Arbeiterkammer Oberösterreich gemeinsam einen Corona-Härtefonds ins Leben gerufen. Anspruchsberechtigt sind Arbeitnehmer/-innen, die in den Monaten Dezember 2020 und Jänner 2021 aufgrund der Corona-Krise arbeitslos waren oder Lohnkürzungen durch Kurzarbeit hinnehmen mussten und dadurch ein um mindestens 20 Prozent geringeres Nettohaushaltseinkommen haben. Sie können eine Unterstützung von einmalig bis zu 500 Euro pro Person erhalten. Der Antrag kann zwi-

schen 8. Februar und 31. März 2021 eingebracht werden.

„Die oberösterreichischen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer haben gerade in den letzten Monaten unter teilweise schwierigsten Bedingungen Großartiges geleistet. Zigtausende sind allerdings arbeitslos oder in Kurzarbeit geschickt worden und müssen nun mit deutlich weniger Geld ihren Lebensstil bestreiten. Ihnen jetzt schnell und unbürokratisch zu helfen, ist uns besonders wichtig. Dieser gemeinsame Fonds, in den das Land 4 Millionen Euro und die AK 1 Million Euro eingezahlt hat, ist ein wesentlicher Beitrag dazu“, betont Johann Kalliauer, Präsident der Arbeiterkammer Oberösterreich.

Alle Details zum Unterstützungsfonds, wer Anspruch hat und wie hoch die jeweilige Unterstützung ist, finden Sie unter:

<https://ooe.arbeiterkammer.at>

ZUR VERSTÄRKUNG UNSERES TEAMS SUCHEN WIR FÜR UNSEREN HAUPTSITZ IN WAIZENKIRCHEN:



| | |
|---|--|
| LEHRLINGE in den Lehrberufen Elektrotechnik, Mechatronik, Metalltechnik | HTL - ABSOLVENTEN (m/w/d) für die Planung von Homeliftanlagen |
| PRODUKTIONSMITARBEITER (m/w/d) | SOFTWARE ANWENDUNGSBETREUER (m/w/d) |
| MONTEURE (m/w/d) | SOFTWARE ENTWICKLER (m/w/d) für den Bereich Mechatronik/Anlagentechnik |
| KOMMISSIONIERER AUFZÜGE (m/w/d) | TECHN. VERKAUFSINNENDIENST (m/w/d) |
| DISPONENT HOMELIFTE (m/w/d) | VERKÄUFER IM AFTER-SALES-BEREICH (m/w/d) |
| EINKÄUFER (m/w/d) | |

WAS WIR BIETEN:

Gutes Betriebsklima, einen interessanten und innovativen Arbeitsplatz, langfristig orientierte Position in einem erfolgreichen Unternehmen, fundierte und ausführliche Einarbeitung

Nähere Angaben zu den einzelnen Stellen finden Sie unter: www.weigl.at/unternehmen/karriere

Für diese Stellen gilt ein Grundgehalt lt. KV, je nach beruflicher Qualifikation besteht auch die Bereitschaft zur Überbezahlung.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:
Weigl-Aufzüge GesmbH & CoKG, Webereistr. 14, 4730 Waizenkirchen, zH Frau Andrea Litzlbauer, karriere@weigl.at, Tel.: 07277 / 2238 - 103

LEHNER ♥ 100% WOOL

WIR SUCHEN...

- Maschinenführer/in
- Vertriebsinnendienst
- Reinigungskraft
- Schlosser/Maschinenbautechniker
- Lehrling Bürokauffrau/-mann

LEHNER WOOL. Aufrichtig. Dynamisch. Zukunftsweisend.

Als dynamisch wachsendes und international erfolgreiches Unternehmen mit innovativen und nachhaltigen Qualitätsprodukten aus 100% Schafschurwolle bieten wir spannende Perspektiven in einem familiären Umfeld. Wir sind auf Zukunftskurs und auf der Suche nach Unterstützung.

UNSERE BENEFITS

Geschenke
Jeder Mitarbeiter liegt uns am Herzen und erhält zu bestimmten Ereignissen eine kleine Aufmerksamkeit.

Kostenlose Arbeits- und Eventkleidung
Neue Mitarbeiter erhalten ein hochwertiges Set an T-Shirts, Jacken, Arbeitshosen, Schuhen. Ob in der Produktion, als auch im Büro.

Interne Information & Kommunikation
Information aus erster Hand ist uns wichtig. Dazu erscheint quartalsmäßig ein Inside Magazin mit allen News aus dem Haus.

Ausflüge, Feiern, Teamevents
Auch abseits des Arbeitsalltags merkt man den Zusammenhalt. Bei Weihnachtsessen, Teamtagen, ...

Individuelle Personalentwicklung
Wir fördern die Entwicklung jedes Einzelnen und suchen Möglichkeiten um die Fähigkeiten bestmöglich einzubringen.

Parkplatz und Verkehrsanbindung
Wir können staufreie Wege von & zur Arbeit garantieren, in puncto Zeitersparnis sicherlich ein nicht zu vernachlässigender Faktor.

Nähere Informationen unter www.lehner-wool.com

Viktoria Großpöttl | personal@lehnerwolle.com | 07277 2496 - 406
Lehner Wolle GmbH | Klosterstraße 20 | 4730 Waizenkirchen



Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 25.02.2021

Aufsichtsbeschwerde gem. § 102 OÖ. GemO gegen die Markt-gemeinde Waizenkirchen wegen des Bauvorhabens „Errichtung von Brandmauern sowie eines Folientunnels“ - Bericht

Vom Amt der oö. Landesregierung wurde mit Schreiben vom 28.12.2020 die Aufsichtsbeschwerde betreffend dem Bauvorhaben beim Objekt Fadingerstraße 1, 4730 Waizenkirchen beantwortet. Das Amt der oö. Landesregierung bestätigt hiermit die rechtliche Vorgehensweise des Bauamtes der Markt-gemeinde Waizenkirchen.

Das vollständige Schreiben wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Die Erledigung der Aufsichtsbeschwerde wird vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

Wasserleitungs- und Kanalbau-maßnahmen Kienzlstraße/Webereistraße/Weidenholz; Auf-tragsvergabe

Durch die Baumaßnahmen auf der B 129 in der Kienzlstraße (Schloßbrücke, Linksabbieger Weigl) ist es auch notwendig, die Hauptwasserleitung vom Bahnübergang bis zur Kreuzung Bräuberger/Schaunberger Landesstraße samt Hausanschlüssen zu erneuern und in der Webereistraße Wasserleitung u. Kanal umzulegen.

Im Bereich Trappelweg ist eine Spülbohrung unter der Aschach herzustellen, da sie Aufhängung der Wasserleitung auf der neuen Aschachbrücke nicht mehr gestattet wird.

Vom Büro Ing. Sandberger wur-de Arbeiten als nichtoffenes Ver-

fahren ohne Bekanntmachung ausgeschrieben und wurden ins-gesamt 10 Firmen zur Anbotle-gung eingeladen.

Die Anbote wurden vom Büro Ing. Sandberger sachlich und rechnerisch geprüft und wird die Vergabe der Arbeiten vorbehaltlich der Zustimmung des Amtes der oö. Landesregierung an den Billigstbieter empfohlen.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass der Auf-trag für die Wasserleitungs- und Kanalbauarbeiten Kienzlstraße/ Webereistraße (Erneuerung Hauptwasserleitung samt Hausanschlüssen, Aschachquerung, Umlegung Kanal und Wasserleitung Webereistraße) an die Fa. Swietelsky GmbH, Maad 17, 4775 Taufkirchen/Pr. Lt. Angot vom 15.2.2021 zu einer Gesamtauftragssumme von € 413.697,18 vorbehaltlich der Zustimmung des Amtes der oö. Landesregierung vergeben wird.

Ankauf eines Mercedes Unimog U 219; Auftragsvergabe

Der derzeit im Einsatz stehen-de Unimog ist Baujahr 1992 und daher dementsprechend repa-raturanfällig. Zur Sicherstellung der Bauhofleistungen, vor allem des Winterdienstes, ist daher die Anschaffung eines Ersatzfahr-zeuges vorgesehen und wurden dazu Anbote von den Fabrikaten Mercedes Unimog U 2019 und alternativ eines JCB Fasttrac 4190 eingeholt.

Der Anschaffungspreis für den Unimog beträgt € 211.445,-- und für den Fasttrac € 251.568,-- inkl. MWSt. und Splittstreuer.

Ungeachtet des Preisvorteiles entspricht der Unimog von der Konzeption und den Einsatz-

möglichkeiten mehr und wird daher ein Ankauf des Unimog erwogen.

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 25.11.2020 wurde bereits der Finanzierungsplan für die Anschaffung beschlossen.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass der Auftrag für die Lieferung eines Mercedes Benz Unimog Typ U219/405.090 samt Springer Doppelkammer-Streuautomat Typ AS 225 2.1 DB EW wird an die Fa. Pappas Auto GmbH, 5301 Eugendorf, Gewerbestraße 54 zu einer Gesamtauftragssumme von € 211.445,- - inkl. MWSt. auf Preisbasis Bundesbeschaffung GmbH GZ 2801.03223 Los 01 erteilt wird.

Vergabe von Schotterlieferung, Maschineneinsatz und Asphaltierungsarbeiten für den Ge-meindestraßenbau 2021

Für die Schotterlieferungen und Maschineneinsätze der geplanten Straßenbauvorhaben im heurigen Jahr erfolgte eine Ausschreibung an die Firmen Hehenberger aus Stroheim, Köstl aus Peuerbach, Ecklmair aus Peuerbach, Leidinger aus Peuerbach sowie die Fa. Löckinger aus Waizenkirchen. Anbote sind von den Firmen Hehenberger, Köstl und Leidinger eingelangt.

Die Straßenbaumaßnahmen sol-len auch im heurigen Jahr wieder überwiegend in Eigenregie der Gemeinde durchgeführt werden. Die Vergabe der Material- u. Maschinenleistungen wurde in der Sitzung des Straßenausschusses am 22.2.2021 beraten.

Der Gemeinderat hat beschlos-sen, dass der Gemeindestra-ßenbau 2021 wieder vorrangig in Eigenregie durchgeführt wird.

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 25.02.2021

Mit der Schotterlieferung werden die Fa. Hehenberger, Stroheim und Leidinger, Peuerbach beauftragt, der Maschineneinsatz wird vorrangig an die Fa. Köstl, Peuerbach vergeben und der Auftrag für die Asphaltierungsarbeiten ergeht an die durch den WEV Hausruckviertel ermittelten Billigst./Bestbieterfirma.

Auflassung aus dem öffentl. Gut der Gemeinde

a) Auflassung eines Teiles des öffentl. Gutes Nr. 1048/15, KG. Weidenholz

Die Fa. Mühlböck GmbH, Oberspaching 11 hat das Grundstück Nr. 1048/13 und das Grundstück Nr. 1048/16 erworben. Zu Abrundung des Grunderwerbes hat sie auch um käufliche Überlassung des Teilstückes Nr. 1 aus dem öffentlichen Gut Nr. 1048/15 im Ausmaß von 113 m² ersucht.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass die Marktgemeinde Waizenkirchen den Teil Nr. 1 aus dem Grundst. Nr. 1048/15, KG. Weidenholz im Ausmaß von ca. 113 m² aus dem öffentlichen Gut der Gemeinde entlässt und ihn an die Fa. Mühlböck GmbH, Oberspaching 11, 4712 Michaelnbach veräußert.

b) Auflassung eines Teiles des öffentl. Gutes Nr. 3095/3, KG. Waizenkirchen

Beim Zubau zum öffentlichen WC zwischen Gemeindeamt und Betreutem Wohnen wurde der Durchgang aufgelassen und ein Aufenthaltsbereich für die Bewohner des Betreuten Wohnens geschaffen. Die Teilfläche im Ausmaß von 96 m² aus dem Grundstück Nr. 3095/3, KG. Waizenkirchen ist daher man-

gels Gemeingebrauch aus dem öffentlichen Gut zu entlassen und wird dem Gemeindegut zugeschrieben.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass die von Geometer Dipl. Ing. Reifeltshammer, Grieskirchen durchgeführte Abtrennung des Teilstückes Nr. 1 aus dem öffentlichen Gut Nr. 3095/3, KG. Waizenkirchen und Zuschreibung zum Grundst. Nr. 57 zur Kenntnis genommen wird. Das Teilstück Nr. 1 wird mangels Gemeingebrauch aus dem öffentlichen Gut entlassen.

Aufstellung einer Hinweistafel oder eines Gedenksteines beim Kriegergrab Stillfüssing; Beschlussfassung

Seit einigen Monaten beschäftigt uns das Thema rund um das Kriegergrab in Stillfüssing.

Im Juli wurde vom Ministerium festgestellt, dass es sich um ein Kriegergrab und kein Denkmal handelt und somit in die Zuständigkeit des Innenministeriums fällt.

In der Gemeinderatssitzung vom 15. Juli 2020 wurde unter Allfälliges einstimmig eine Zusatztafel gefordert und auch laut Antwort des Innenministeriums ohne finanzielle Beteiligung und folgender Vorgehensweise möglich sei: „Vor Errichtung der Tafel ist diese unter Vorlage des Textes, mit Angabe zur Gestaltung und des konkreten Aufstellungsortes dem Bundesministerium für Inneres zur Bewilligung vorzulegen.“

Ende Dezember 2020 brachte das Schwarze Kreuz und das Mauthausen Komitee gemeinsam mit dem Netzwerk gegen

Rechts jeweils einen Textvorschlag an die Gemeinde ein und wurden mit der Bitte um Entscheidung an das Ministerium weitergeleitet.

Am 19. Februar 2021 übernahm Sektionschef Hermann Feiner von Seiten des Ministeriums diese Angelegenheit und kündigte eine rasche Lösung an. Er habe Frau Direktorin DDr. Barbara Glück, Leiterin der Bundesanstalt Mauthausen Memorial – BMM gebeten, eine zeithistorische korrekte Textierung, unter Berücksichtigung der beiden Textvorschläge, für diese Kriegsgräberanlage zu erstellen.

Der Textvorschlag wird ihm Ende März 2021 vorliegen. Sodann werde er nochmals auf die Gemeinde, den Vorsitzenden des MKÖ und auf das ÖSK zukommen. Ziel ist jedenfalls, noch vor den bevorstehenden Gedenktagen im Mai 2021 eine zeithistorisch korrekte und erklärende Gedenktafel anzubringen.

Der Gemeinderat hat mit Stimmenmehrheit beschlossen, dass die Vorgehensweise des Innenministeriums in Kooperation mit dem Mauthausen Memorial mitgetragen wird und keine weiteren eigenständigen Maßnahmen verfolgt werden.

Flächenwidmungsplanänderung Nr. 4.51 sowie Änderung des Örtl. Entwicklungskonzeptes Nr. 2.2 „Erweiterung Bauernfeind“ - Beschlussfassung

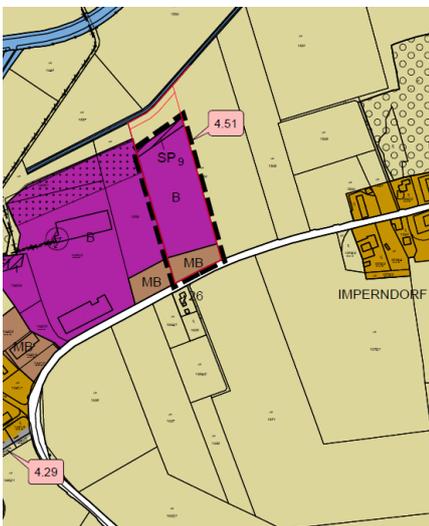
Hr. Erwin Bauernfeind ersuchte als Vertreter der Bauernfeind Gebäudeverwaltungs GmbH, Gewerbepark 2, 4730 Waizenkirchen um Umwidmung einer Fläche von 20.000 m² von derzeit Grünland in Betriebsbaugelände

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 25.02.2021

bzw. eingeschränktes gemischtes Baugebiet unter Ausschluss betriebsfremder Wohnnutzung. Es betrifft dies eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 1559 in der KG Waizenkirchen. Die geplante Fläche ist als Erweiterungsgebiet für das bereits bestehende Betriebsareal vorgesehen. Eine Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes ist ebenfalls erforderlich.

Der Gemeinderat hat einstimmig den Flächenwidmungsplan Nr. 4, Änderung Nr. 51, sowie das Örtliche Entwicklungskonzept Nr. 2, Änderung Nr. 22 „Erweiterung Bauernfeind“ gemäß den Planunterlagen des Ortsplaner Dipl.-Ing. Dr. Hannes Englmaier für folgendes Grundstück beschlossen:

- Grundstück Nr. 1559, KG Waizenkirchen, mit einer Teilfläche von 16.614 m²
- Geplante Widmung: Umwidmung von Grünland in Betriebsbaugebiet sowie MB – Eingeschränktes Gemischtes Baugebiet unter Ausschluss betriebsfremder Wohnnutzung sowie einer Schutz- oder Pufferzone im Bauland – SP9-Fläche



Flächenwidmungsplanänderung Nr. 4.55 sowie Änderung des Örtl. Entwicklungskonzeptes Nr. 2.23 „Rückwidmung Parzham“, Einleitung des Verfahrens

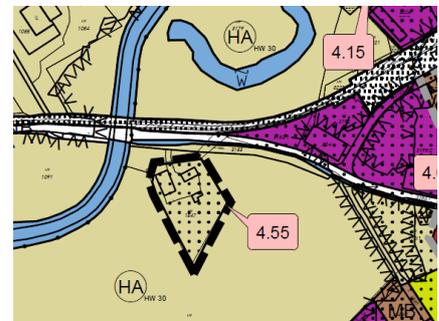
Eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 1547, KG Waizenkirchen, im Ausmaß von 4884 m² ist als Betriebsbaugebiet im Flächenwidmungsplan ausgewiesen. Es handelt sich hier um das ehemalige Anwesen Danzer in Parzham 3. Das Anwesen wurde durch den Wasserverband Hochwasserschutz Aschachtal erworben und es wurden im vergangenen Jahr 2020 sämtliche Gebäude und Bauwerke abgetragen.

Auf Grund der Lage des Grundstückes im Hochwasserabflussbereich der Aschach ist eine Bebauung nicht mehr vorgesehen. Zukünftig soll dieser Bereich gänzlich von einer Bebauung freigehalten werden. Es ist daher jetzt vorgesehen diese ehemalige Betriebsfläche von Betriebsbaugebiet in Grünland umzuwidmen. Diese Rückwidmung in Grünland erfolgt auch im Sinne des neuen Grundeigentümers, dem Wasserverband Hochwasserschutz Aschachtal.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass das Verfahren zur Durchführung der Flächenwidmungsplanänderung Nr. 4.55 sowie die Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 2.23 „Rückwidmung Parzham“, entsprechend den vorliegenden Planentwürfen des Ortsplaners Dipl.-Ing. Dr. Englmaier für folgendes Grundstück eingeleitet wird:

- Teilfläche des Grundstückes Nr. 1547, KG Waizenkirchen, mit einer Fläche von 4.884 m²

- Geplante Widmung: Umwidmung von Betriebsbaugebiet in Grünland



Flächenwidmungsplanänderung Nr. 4.37 sowie Änderung des Örtl. Entwicklungskonzeptes Nr. 2.14 „Erweiterung Landwirtschaftsschule“ - Planänderung und Beschlussfassung

Die Landes-Immobilien GmbH ersuchte mit Schreiben vom 27.11.2019 um Umwidmung des Grundstückes Nr. 1340, KG Waizenkirchen, von Grünland in Sondergebiet des Baulandes – Landwirtschaftliche Berufsschule. Durch die Umwidmung des Grundstückes soll der geplante Erweiterungsbau für die Landwirtschaftliche Berufs- u. Fachschule ermöglicht werden. An dem Schulstandort Waizenkirchen werden auch die Fachschulen Mistelbach und Bergheim zusammengeführt und Waizenkirchen als Agrarbildungszentrum ausgebaut werden. Das Grundstück Nr. 1340 weist eine Fläche von ca. 19.000 m² auf und befindet sich östlich der bestehenden Landwirtschaftlichen Berufs- u. Fachschule direkt neben der Eferdinger Bundesstraße. Im südlichen Bereich des Grundstückes war auf Grund des angrenzenden Waldes im Änderungsplan eine SP1 – Schutz- oder Pufferzone im Bauland in einer Breite von 25 m ausgewiesen. Eine Änderung

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 25.02.2021

des Örtlichen Entwicklungskonzeptes ist ebenfalls erforderlich.

Der Gemeinderat hat einstimmig den Flächenwidmungsplan Nr. 4., Änderung Nr. 37, sowie Örtliches Entwicklungskonzeptes Nr. 2, Änderung Nr. 14 „Erweiterung Landwirtschaftsschule“ gemäß den geänderten Planunterlagen des Ortsplaners Dipl.-Ing. Dr. Hannes Englmaier für folgendes Grundstück beschlossen.

- Grundstück Nr. 1340, KG Waizenkirchen, mit einer Teilfläche von ca. 19.000 m²
- Geplante Widmung: Umwidmung von Grünland in Sondergebiet des Baulandes – Landwirtschaftliche Berufsschule inkl. eines Trenngrün sowie einer Schutz- oder Pufferzone im Bauland – SP1-Fläche im südlichen Bereich des Grundstückes

[Gemeinsamer Antrag der GRÜNEN- und SPÖ-Fraktion auf Erstellung eines umsetzbaren Konzeptes für eine historisch-künstlerische Umgestaltung des in Gemeindebesitz empfindlichen Grundstückes um das Kriegergrab Stillfüssing herum](#)

Da sich dieser Tagesordnungspunkt durch die Beschlussfassung unter TOP 6.) erledigt hat, wird der Antrag von der GRÜNEN- und SPÖ-Fraktion zurückgezogen.

[Dringlichkeitsantrag der Fraktionen FPÖ, SPÖ und GRÜNE: Schlossbrücke mit verbessertem Hochwasserschutz](#)

Der Gemeinderat soll über einen verbesserten lokalen Hochwasserschutz und einer erhöhten Verkehrssicherheit sowie über die abzuändernde Planung und

Umsetzung der neuen Schlossbrücke über die Aschach beraten. Dies betrifft im Detail die Vergrößerung des Durchflussquerschnittes für die Aschach im Bereich der Brücke, Verklattungsschutz und Freibord nach dem Stand der Technik und aktuellen Normen.

Damit wird das gleiche gefordert, was bei nahezu jeder Neubaubrücke an der Pram und an der Trattnach in den letzten 15 Jahren realisiert wurde, insbesondere bei der Brücke über die Pram in Andorf.

Da sich der GR von Waizenkirchen am 25.11.2019 gegen die vorgelegten Varianten Rückhaltebecken und Linearmaßnahmen (Hochwasserschutz Mittlere Aschach, Generelles Projekt vom 20.4.2018) entschieden hat, ist die Einbindung der Brücke in ein alternatives, nachhaltiges Hochwasserschutzkonzept im Bereich der Mittleren Aschach darzulegen.

Der Gemeinderat hat einstimmig den Antrag, die für den Brückenbau verantwortlichen Stellen beim Land Oberösterreich aufzufordern, eine maximal mögliche Erhöhung und Aufweitung des Brückenbaukörpers und die oben genannten Kriterien umzusetzen, beschlossen. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Inhalt dieses Grundsatzbeschlusses den zuständigen Landesräten zur Kenntnis zu bringen.

Weiters hat der Gemeinderat einstimmig den Zusatzantrag beschlossen. Dieser besagt, dass einer Umplanung nur dann zugestimmt wird, wenn der Bauzeitplan und die zeitgerechte Fertigstellung nicht gefährdet werden, vor allem was die Er-

richtung und der Betrieb der Notbrücke anbelangt.

[Dringlichkeitsantrag der Fraktionen FPÖ, SPÖ, und GRÜNE: Sicherer Schulweg - Fußgänger- und radfahrerfreundliches WZK](#)

Der Gemeinderat soll über die, hinsichtlich der Verkehrssicherheit abzuändernde Planung und Umsetzung der Sanierung der Kienzlstraße zwischen Schatzlmayrkreuzung und Sport- und Freizeitzentrum beraten.

Dies betrifft im Detail die Errichtung sicherer und ausreichend breiter Gehsteige, insbesondere im Bereich der Brücke, sowie einen durchgehenden Radweg im Bereich der Kienzlstraße zwischen Schatzlmayr-Kreuzung und Sport- und Freizeitzentrum.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass die für den Straßen- und Brückenbau verantwortlichen Stellen beim Land Oberösterreich eine Neuplanung inklusive südseitigem Geh- und Radweg veranlassen. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Inhalt dieses Grundsatzbeschlusses den zuständigen Landesräten zur Kenntnis zu bringen.

Weiters beschloss der Gemeinderat einstimmig den 1. Zusatzantrag. Dieser besagt, dass nur dann zugestimmt wird, wenn die Angelegenheit von einem verkehrstechn. Sachverständigen positiv beurteilt wird.

Zudem hat der Gemeinderat einstimmig den 2. Zusatzantrag beschlossen. Dieser besagt, dass nur dann zugestimmt wird, wenn der Bauzeitplan der Brücke und der damit verbundenen Notbrücke durch die Maßnahmen nicht gefährdet wird.

IMPRESSUM:

Herausgeber:

Marktgemeindeamt Waizenkirchen,
Marktplatz 3, 4730 Waizenkirchen

Redaktion:

Marktgemeindeamt Waizenkirchen,
Allgemeine Verwaltung
Tel. 07277/2255-0

Fax 07277/2255-30

Web: www.waizenkirchen.at

E-mail:

gemeinde@waizenkirchen.ooe.gv.at

Fotos:

Marktgemeinde Waizenkirchen, Pixabay, privat, Rest namentlich gekennzeichnet

Druck:

Druckerei Haider Manuel e.U.,
Niederndorf 15, 4274 Schönau i.M.



Einladung zum kostenlosen

E-BIKE-KURS

für Seniorinnen & Senioren

Sicher unterwegs mit dem E-Bike! Training und praktische Tipps von Expert*innen für alle ab 60 Jahren. Ein Angebot der Klima- und Energie-Modellregion Mostlandl Hausruck mit Unterstützung des ÖAMTC.

14. April 2021 | 9 – 12 Uhr | ÖAMTC-Gelände Grieskirchen

Anmeldung erforderlich bis spätestens 1. April 2021 unter der Tel.Nr. 0676 4034077 oder humer@mostlandl-hausruck.at. Begrenzte Teilnehmer*innenzahl.

E-Bikes können vor Ort für das Training kostenfrei ausgeliehen werden. Oder Sie kommen mit Ihrem eigenen E-Bike. Sie sind noch nicht 60, wollen aber trotzdem mitmachen? Für ÖAMTC-Mitglieder oder alle ab 60 Jahren ist der Kurs kostenlos.